



Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit
Postfach 70 61 | 24170 Kiel

Bürgermeister
der Stadt Ahrensburg
Postfach
22923 Ahrensburg

Stadt Ahrensburg	
DM/EURO	
Eing. 26. Mai 2011	
B	FB

Ihr Zeichen: -
Ihre Nachricht vom: -
Mein Zeichen: VIII 421
Meine Nachricht vom: -

Volker Maaß
volker.maass@sozmi.landsh.de
Telefon: 0431 988-5449
Telefax: 0431 988-5416

Krankenhausversorgung für die Stadt Ahrensburg

Sehr geehrter Herr Sarach,

ich danke Ihnen für Ihr Schreiben vom 10. Mai 2011, mit dem Sie sich für eine bedarfsge-
rechte Krankenhausversorgung in Ahrensburg einsetzen.

Die an der Krankenhausplanung Beteiligten (sogenannte Beteiligtenrunde) haben auf ih-
rer Sitzung am 18. Mai dem Antrag der Klinik Ahrensburg auf Schließung zugestimmt.
Die Klinik Ahrensburg hatte vorher beim Gesundheitsministerium die Herausnahme aus
dem Krankenhausplan und beim Kreis Stormarn eine Schließungsförderung beantragt.
Für beide Anträge werden jetzt die entsprechenden Bescheide gefertigt.

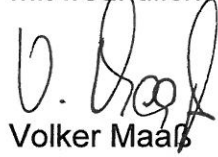
In Ihrem Schreiben weisen Sie darauf hin, dass für die Stadt Ahrensburg mit ihrer Zentri-
tättsfunktion eine internistische und intensivmedizinische Krankenhausversorgung erst in
Bad Oldesloe nicht akzeptabel sei und gesetzliche Hilfsfristen nicht eingehalten werden
könnten.

Zu diesen Aussagen möchte ich Sie darauf hinweisen, dass auch in der Vergangenheit
eine internistische und intensivmedizinische Krankenhausversorgung in der Klinik
Ahrensburg nicht bestanden hat. Außerdem beziehen sich die gesetzlichen Hilfsfristen auf
das Eintreffen des Rettungsdienstes in einer Notfallsituation und nicht auf die Zeit bis zum
Erreichen einer stationären internistischen oder intensivmedizinischen Versorgung.

Die Krankenhausplanungsbeteiligten waren bereits in der Vergangenheit wiederholt zu
dem Ergebnis gekommen, dass auch ein Krankenhausneubau in Ahrensburg nicht den
medizinischen Qualitätsvorstellungen und den Anforderungen an einen wirtschaftlichen
Betrieb entsprechen könnte. Sie haben deshalb dem Antrag Dr. Zellners auf Herausnah-
me der Klinik aus dem Krankenhausplan zugestimmt und damit zum Ausdruck gebracht,
dass sie die umliegende Versorgung, wie sie sich im Krankenhaus Bad Oldesloe, der
Parkklinik Manhagen, dem Krankenhaus Großhansdorf, dem Krankenhaus Reinbek und
nicht zuletzt dem Amalie-Sieveking-Krankenhaus darstellt, für bedarfsgerecht halten.

Ich denke, dass auch die Bürger Ahrensburgs im Hinblick auf den Wunsch nach qualitativ hochwertiger medizinischer Versorgung die relativ nahe gelegenen Versorgungsmöglichkeiten akzeptieren und wertschätzen werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'V. Maas', written over the printed name.

Volker Maas